

	<p>Objekt: Gefäßscherbe mit hieratischer Aufschrift</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Ägyptisches Museum</p> <p>Inventarnummer: ÄM 37391</p>
--	--

Beschreibung

Gefäßscherben aus Achet-Aton sind zum Teil mit hieratischen Aufschriften versehen. Bei dem hier abgebildeten handelt es sich um „Etikett“, das aus praktisch-wirtschaftlichen Zwecken auf die Außenwandung geschrieben wurde. Kennzeichen solcher Art erhielten die Gefäße, die für den Handel und den Transport von Nahrungsmitteln vorgesehen waren. Die beschriebene Scherbe stammt von Weinamphore, die nach Achet-Aton importiert wurde. Dem Fundkontext zufolge wurde sie zusammen mit vielen anderen Objekten im Anwesen P 47.2 gefunden.

Nach: Breuer, S., in: F. Seyfried (Hrsg.), Im Licht von Amarna. 100 Jahre Fund der Nofretete, Berlin 2012, S. 368 (Kat.-Nr. 152).

Angaben zur Herkunft:

Deutsche Orient-Gesellschaft (DOG), Auftraggeber

Borchardt, Ludwig (5.10.1863 - 12.8.1938), Grabungsleiter

Amenophis (Amenhotep) IV. / Echnaton

Datierung engl.: Amenhotep IV / Akhenaten

P 47.02 (Ägypten / Mittelägypten / Amarna / P 47 / P 47.01-03 (Anwesen))

Schenkung James Simon, 1920

Grunddaten

Material/Technik:

Ton, gebrannt (Material); beschriftet

Maße:

Ereignisse

Hergestellt	wann	1351-1334 v. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	Ludwig Borchardt (1863-1938)
	wo	P 47.02 (Amarna)
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	James Simon (1851-1932)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Deutsche Orient-Gesellschaft
	wo	

Schlagworte

- Amarna-Zeit (Ägypten)
- Etikett
- Hieratische Schrift
- Ostrakon
- Tonscherbe

Literatur

- F. Seyfried (Hrsg.) (2012): Im Licht von Amarna. 100 Jahre Fund der Nofretete. Berlin, S. 368 (Kat.-Nr. 152)